

Abschlussprofile dienen zum Abschluss der Abdichtung und als Kantenschutz beim Hinterfüllen der Widerlager sowie beim Befahren durch Baufahrzeuge. Wir liefern die Standardprofile gem. RZ Abs 4 (T 90 und T 140) sowie alle weiteren handelsüblichen T- und Winkelprofile. Als Rückverankerung werden Ankerbleche rechtwinklig oder ggf. entsprechend des Bauwerkswinkels schiefwinklig angeschweißt. Ebenso können Kopfbolzen als Rückverankerung verwendet werden. Die Profile werden feuerverzinkt gem. DIN EN ISO 1461 (Schnittenden sind ggf. mit Zinkspray nachbehandelt). Auch Profile aus nichtrostendem Edelstahl oder individuelle Sonderanfertigungen sind möglich.

Aus transport- und fertigungstechnischen Gründen beträgt unsere max. Einzellänge 6 m. Bei größeren Längen werden die einzelnen Teilstücke beim Einbau stumpf aneinander gestoßen.



Tropftüllen

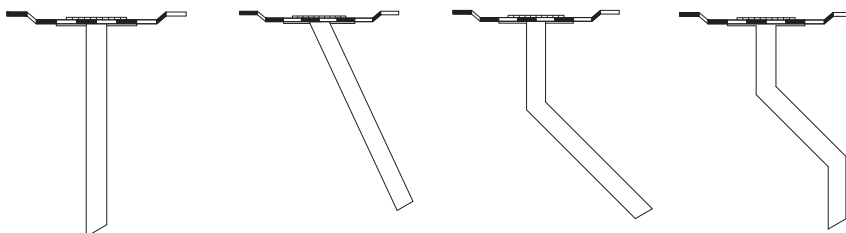
zur Entwässerung gem. RZ Was 11

TroTü

Tropftüllen dienen gem. RZ Was 11 zur Abführung von Sickerwasser über der Dichtungsschicht. Sie werden an Tiefpunkten, insbesondere vor Übergangskonstruktionen und vor bzw. unter Granitbordsteinen eingesetzt, sofern dort kein Ablauf vorhanden ist. Außerdem finden sie Verwendung, wenn der Abstand zwischen den Abläufen zu groß oder das Längsgefälle zu gering ist. Die Ausführung mit Schrägschnitt (Tropfkante) ist dabei zur Entwässerung im freien Fall vorgesehen. Es ist darauf zu achten, dass sich im Tropfbereich keine Verkehrsflächen oder elektrische Leitungen befinden.

Das Stahlrohr 51 x 2,6 mm (DIN EN 10297-2) wird der Einbausituation angepasst und an den Flansch 200 x 200 x 5 mm geschweißt. Das Lochblech 150 x 150 x 6 mm wird nach dem Betonieren auf der Abdichtung positioniert. Alle Stahlteile werden aus nichtrostendem Edelstahl A4 bzw. A5 (W. 1.4401/1.4571) hergestellt.

Ausführungsvarianten:



Typ I: senkrechte Ausführung

Typ II: schräge Ausführung

Typ III: abgewinkelte Ausführung

Typ IV: versetzte Ausführung



Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Stand: Juni 2019